10 % HEALTH CARE PROTECT AKTIENANLEIHE

ANLAGEPRODUKT OHNE KAPITALSCHUTZ
AKTIENANLEIHE

- 10 % FIXZINSSATZ AM LAUFZEITENDE
- PROTECT AKTIENANLEIHE AUF EINEN AKTIENKORB: BAYER, FRESENIUS SE, MERCK
- BARRIERE BEI 57 % EINER JEDEN AKTIE
- RÜCKZAHLUNG DES NOMINALBETRAGS ODER PHYSISCHE LIEFERUNG
- 1,5 JAHRE LAUFZEIT

Raiffeisen Centrobank ZERTIFIKATE AWARD AUSTRIA 2015 GESAMTSIEGER



Raiffeisen CENTROBANK

FIXZINSSATZ UND TEILABSICHERUNG

Auf den Punkt gebracht:

Die 10 % Health Care Protect Aktienanleihe ist mit einem hohen Zinssatz ausgestattet: Der Zinsbetrag wird – unabhängig von der Entwicklung der zugrundeliegenden Aktien – am Laufzeitende in jedem Fall ausbezahlt. Ob am Laufzeitende der Nominalbetrag zurückgezahlt wird oder ob es zur physischen Lieferung von Aktien kommt, richtet sich nach der Wertentwicklung der Aktien.

KEY FACTS

Emittent	Raiffeisen Centrobank AG
Angebot	Daueremission
ISIN / WKN	AT0000A1H5G2/RC0DFS
Emissionspreis	100 % zzgl. 1,5 % Ausgabeaufschlag während der Zeichnungsfrist
Nominalbetrag	EUR 1.000
Zeichnungsfrist[1]	17.11. - 15.12.2015
Erster Bewertungstag	16.12.2015
Emissionsvaluta	17.12.2015
Letzter Bewertungstag	14.06.2017
Rückzahlungstermin	19.06.2017
Basispreis	Schlusskurs einer jeden Aktie am Ersten Bewertungstag
Barriere	57 % des jeweiligen Basispreises
Beobachtung	täglich (Schlusskurs)
Beobachtungszeitraum	17.12.2015 - 14.06.2017
Fixzinssatz	10 % am Laufzeitende
Zinszahltag	19.06.2017
Aktienanzahl	= (Nominalbetrag/Basispreis)
Rückzahlung	Notiert der Kurs der drei zugrundeliegenden Aktien (Bayer AG, Fresenius SE & Co. KGaA, Merck KGaA) während des Beobachtungszeitraums immer über der jeweiligen Barriere von 57 % oder notieren alle Aktien am Letzten Bewertungstag auf oder über ihrem jeweiligen Basispreis, wird das Zertifikat zu 100 % des Nominalbetrags ausbezahlt (Tilgung am Rückzahlungstermin durch Raiffeisen Centrobank*).
Börsennotiz	Wien, Frankfurt, Stuttgart
Kursinfo	www.rcb.at

* Raiffeisen Centrobank AG ist eine 100 %ige Tochter der Raiffeisen Bank International AG — Rating der RBI: www.rbinternational.com/ir/ratings

1 Eine vorzeitige Beendigung/Verlängerung der Zeichnungsfrist liegt im Ermessen der Raiffeisen Centrobank AG.

Solide Renditen im Niedrigzinsumfeld, eine Teilabsicherung gegen fallende Aktienkurse und eine kurze Laufzeit, das sind für viele Kunden wichtige Veranlagungsargumente. Genau diese Eigenschaften vereint die neue **10 % Health Care Protect Aktienanleihe**. Das Anlageprodukt ohne Kapitalschutz verbindet eine fixe Zinszahlung von 10 % am Laufzeitende mit einem **anfänglichen Abstand der Aktien zur Barriere von 43 %**. Unter Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags von 1,5 % während der Zeichnungsfrist beträgt der maximale Ertrag **5,49 % p.a.** Die Laufzeit beträgt 1,5 Jahre.

Der Aktienkorb im Überblick

Kaum ein Sektor entwickelt sich derzeit so dynamisch wie die Gesundheitsbranche. Durch die zunehmend alternde Gesellschaft wird der demografische Wandel in vielen Industrie- und Schwellenländern mehr und mehr sichtbar. Dadurch rücken auch Unternehmen des Gesundheitssektors in den Fokus vieler Investoren. Diesem Trend folgend, emittiert Raiffeisen Centrobank die **10 % Health Care Protect Aktienanleihe**. Der zugrundeliegende Aktienkorb besteht aus drei deutschen Blue-Chips des Gesundheitssektors: **Bayer, Fresenius SE** und **Merck**. Alle drei Unternehmen sind auch im deutschen Leitindex DAX® enthalten.

Protect Aktienanleihen

Aktienanleihen werden bei Emission mit einem definierten **Rückzahlungstermin**, einem **fixen Zinssatz** sowie einem festgesetzten **Basispreis** (Strike) ausgestattet. Diese Parameter **bleiben über die gesamte Laufzeit konstant**.

Der über dem Marktniveau liegende Zinssatz stellt für Anleger – im Falle einer Rückzahlung der Protect Aktienanleihe zu 100 % des Nominalbetrags – einen attraktiven Ertrag dar. Sollte es jedoch zur physischen Lieferung der Aktien kommen, so vermindert der Zinssatz den bei der Lieferung der Aktien entstandenen Verlust bzw. kann diesen auch überkompensieren. **Protect Aktienanleihen** der Raiffeisen Centrobank verfügen darüber hinaus über eine **Barriere**, die unterhalb des **Basispreises** festgesetzt ist. Dadurch ergibt sich ein zusätzlicher Sicherheitsmechanismus.

FUNKTIONSWEISE: 10 % Health Care Protect Aktienanleihe

Am Ersten Bewertungstag wird der **Schlusskurs der zugrundeliegenden Aktien** als **Basispreis** fixiert und die Aktienanzahl ermittelt. Zusätzlich werden die **jeweiligen Barrieren** (57 % des jeweiligen Basispreises) festgesetzt.

- **DER FIXZINSSATZ** von 10 % wird unabhängig von der Entwicklung der drei Aktien **am Laufzeitende** jedenfalls **ausbezahlt** (entspricht einmal EUR 100 pro Nominalbetrag).
- **DIE RÜCKZAHLUNG** am Laufzeitende richtet sich nach der Kursentwicklung der drei zugrundeliegenden Aktien. Die Aktienkurse werden während des Beobachtungszeitraums täglich mit der jeweiligen Barriere verglichen.

Marketingmitteilung, Stand: 13.11.2015

BASISWERTE 10 % HEALTH CARE PROTECT AKTIENANLEIHE

Bayer AG
Fresenius SE & Co. KGaA
Merck KGaA

Die 10 % Health Care Protect Aktienanleihe ist mit **physischer Lieferung** ausgestattet. Im ungünstigsten Fall erhält der Anleger jene Aktie mit der geringsten Wertentwicklung im Vergleich zum Startwert in sein Depot geliefert.

STEUERLICHE BEHANDLUNG

KESt	KESt-pflichtig
EU-QuSt	EU-QuSt-pflichtig

Wir weisen darauf hin, dass sich die Rechtslage durch Gesetzesänderungen, Steuererlässe, Stellungnahmen der Finanzverwaltung, Rechtsprechung u.s.w. ändern kann. Die steuerliche Behandlung von Anlageinvestitionen ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers abhängig und kann künftigen Änderungen unterworfen sein.

IHRE ERWARTETE KURSENTWICKLUNG

fallend	seitwärts	steigend

IHR ANLAGEHORIZONT

1-2 Jahre	3-4 Jahre	5-6 Jahre	>6 Jahre

HINWEISE

Die angeführten Chancen und Risiken stellen eine Auswahl der wichtigsten Fakten zum Produkt dar.

Weitere Informationen finden Sie in dem von der Finanzmarktaufsichtsbehörde gebilligten Prospekt vom 12. Mai 2015 (samt allfälliger Änderungen und Ergänzungen) – hinterlegt bei der Oesterreichische Kontrollbank AG als Meldestelle und veröffentlicht unter www.rcb.at/Wertpapierprospekte.

Marketingmitteilung, Stand: 13.11.2015

Am Letzten Bewertungstag tritt - in Bezug auf die Rückzahlung - **eines der folgenden Szenarien** ein:

SZENARIO 1: Alle drei Aktien notierten IMMER ÜBER ihrer jeweiligen Barriere
Notieren die täglichen Schlusskurse von Bayer, Fresenius SE **UND** Merck während des Beobachtungszeitraums **immer über ihrer jeweiligen Barriere von 57 %**, erfolgt die **Rückzahlung zu 100 %**. Das heißt, fällt keine der drei Aktien jemals um 43 % oder mehr im Vergleich zu ihrem jeweiligen Basispreis, erhalten Anleger am Rückzahlungstermin den Nominalbetrag von EUR 1.000 ausbezahlt. Dieser Betrag stellt gleichzeitig den Höchstbetrag (maximaler Auszahlungsbetrag) dar.

SZENARIO 2: Barriere wurde von mind. einer Aktie BERÜHRT/UNTERSCHRITTEN
Wird die Barriere von 57 % des jeweiligen Basispreises von **EINER** oder **MEHREREN** der zugrundeliegenden Aktien (Bayer AG, Fresenius SE & Co. KGaA, Merck KGaA) während des Beobachtungszeitraums berührt bzw. unterschritten, erhält der Anleger jene Aktie mit der geringsten Wertentwicklung (prozentuelle Entwicklung vom Basispreis zum Schlusskurs am Letzten Bewertungstag – „Worst of") zu der am Beginn der Laufzeit definierten Aktienanzahl in sein Wertpapierdepot geliefert. Die Differenz zur „ganzen Zahl" wird ausbezahlt. Sollten jedoch – trotz des Eintritts eines Barriereereignisses – alle Aktien am Laufzeitende auf oder über ihrem jeweiligen Basispreis notieren, so erhält der Anleger am Laufzeitende den Nominalbetrag von EUR 1.000 ausbezahlt. Dieser Betrag stellt auch dann den Höchstbetrag (maximaler Auszahlungsbetrag) dar.

BEISPIEL – Annahme: Erster Bewertungstag wäre am 16.11.2015 gewesen

AKTIE	BASISPREIS* 100 %	BARRIERE (INDIKATIV) 57 %	AKTIENANZAHL (INDIKATIV) NOMINALBETRAG / BASISPREIS
Bayer AG	120,35	68,600	8,3091 Aktien
Fresenius SE & Co. KGaA	66,91	38,139	14,9454 Aktien
Merck KGaA	93,01	53,016	10,7515 Aktien

* ... exemplarischer Basispreis bezogen auf den Schlusskurs der jeweiligen Aktie am 16.11.2015. Quelle: Reuters (BAYGn.DE, FREG.DE, MRCG.DE)

CHANCEN

- **Attraktiver Fixzinssatz:**
  Die Auszahlung des Fixzinssatzes am Laufzeitende erfolgt unabhängig von der Entwicklung der drei zugrundeliegenden Aktien.
- **Sicherheitspuffer:**
  Attraktive Rendite in Seitwärtsmärkten sowie leicht fallenden Märkten durch die partielle Absicherung gegen Kursverluste bis zur Barriere bei 57 %
- **Sekundärmarkt:**
  permanente Handelbarkeit, kein Verwaltungsentgelt

RISIKEN

- **Barriereverletzung:**
  Sollte die Barriere der Protect Aktienanleihe von zumindest einer der drei zugrundeliegenden Aktien berührt bzw. unterschritten werden, sind Anleger ohne Schutzmechanismus dem Marktänderungsrisiko ausgesetzt.
- **Limitierte Ertragschance:**
  Die Ertragschance ist in jedem Fall auf die Höhe der einmaligen Fixzinszahlung begrenzt (1 x 10 %). An Kursanstiegen der Basiswerte über den Basispreis hinaus nehmen Anleger nicht teil.
- **Emittentenrisiko:**
  Die Rückzahlung ist abhängig von der Bonität und Liquidität der Raiffeisen Centrobank AG (Emittentenrisiko). Im Falle einer Insolvenz des Emittenten kann es zu einem Totalverlust der Forderungen des Anlegers kommen.

Die in dieser Broschüre enthaltenen Angaben dienen, trotz sorgfältiger Recherchen, lediglich der unverbindlichen Information unserer Kunden und stellen weder eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Abschluss einer Transaktion dar noch können sie eine anleger- und anlagegerechte Beratung ersetzen. Ausschließliche Rechtsgrundlage für die in dieser Broschüre beschriebenen Papiere sind der bei der Oesterreichische Kontrollbank AG als Meldestelle hinterlegte und von der Finanzmarktaufsichtsbehörde gebilligte Basisprospekt vom 12. Mai 2015 über das Emissionsprogramm 2015/2016 der Raiffeisen Centrobank AG (einschließlich etwaiger Nachträge dazu) sowie die hinterlegten Endgültigen Bedingungen. Weitere Information entnehmen Sie bitte der Website der Raiffeisen Centrobank unter www.rcb.at.

Darüber hinaus unterliegt die Raiffeisen Centrobank AG der behördlichen Aufsicht der Europäischen Zentralbank (EZB), die diese innerhalb eines Einheitlichen Aufsichtsmechanismus (Single Supervisory Mechanism – SSM) wahrnimmt, der aus der EZB und den nationalen zuständigen Behörden besteht (Verordnung (EU) Nr. 1024/2013 des Rates - SSM-Verordnung).

Soweit nicht ausdrücklich in den genannten Dokumenten angegeben, wurden und werden in keiner Rechtsordnung Maßnahmen ergriffen, die ein öffentliches Angebot der hierin beschriebenen Papiere erlauben. Die beschriebenen Dokumente sind auf der Website der Raiffeisen Centrobank AG veröffentlicht. Jegliche Haftung im Zusammenhang mit der Erstellung dieser Broschüre, insbesondere für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit ihres Inhaltes, ist ausgeschlossen.

Impressum gem. österreichischem Mediengesetz: Medieninhaber und Hersteller: Raiffeisen Centrobank AG, Tegetthoffstraße 1, 1015 Wien

ERFÜLLT DEN ZERTIFIKATE KODEX

ZERTIFIKATE FORUM AUSTRIA

Strukturierte Wertpapiere sind risikoreiche Instrumente der Vermögensveranlagung. Wenn sich der Kurs des zugrundeliegenden Basiswertes ungünstig entwickelt, kann es zu einem Verlust eines wesentlichen Teils oder des gesamten investierten Kapitals kommen. Die strukturierten Wertpapiere können während der Laufzeit aufgrund verschiedener Einflussfaktoren (z.B. Schwankungsbreite bzw. Korrelation der Basisinstrumente, Zinsen, Dividenden, Restlaufzeit, Wechselkursänderungen) stärker oder schwächer auf Wertschwankungen der Basisinstrumente reagieren und bewegen sich nicht immer eins zu eins mit dem Basiswert mit. Sämtliche Zahlungen für die strukturierten Wertpapiere während der Laufzeit oder am Laufzeitende sind abhängig von der Zahlungsfähigkeit des Emittenten. Weitere wichtige Hinweise – siehe Prospekt.

Die vorliegende Information stellt keine verbindliche steuerrechtliche Beratungsleistung dar. Die steuerliche Behandlung von Anlageinvestitionen ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers abhängig und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Bezüglich der Auswirkungen auf die individuelle steuerliche Situation des Anlegers wird empfohlen, sich mit einem Steuerberater in Verbindung zu setzen. Die Unterlagen basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Erstellungszeitpunkt. Wir weisen darauf hin, dass sich die Rechtslage durch Gesetzesänderungen, Steuererlässe, Stellungnahmen der Finanzverwaltung, Rechtsprechung u.s.w. ändern kann.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Berater Ihrer Hausbank, im Internet unter **www.rcb.at** oder unter der Produkt-Hotline der Raiffeisen Centrobank: **+43 (0)1 51520 - 484**.

Ihre Ansprechpartner in der Raiffeisen Centrobank AG, A-1015 Wien, Tegetthoffstraße 1:

Produkt-Hotline	T.: 01/51520 - 484	produkte@rcb.at
Mag. Heike Arbter (Leitung)	T.: 01/51520 - 407	heike.arbter@rcb.at
Mag. Philipp Arnold	T.: 01/51520 - 469	philipp.arnold@rcb.at
DI Roman Bauer	T.: 01/51520 - 384	roman.bauer@rcb.at
Walter Friehsinger	T.: 01/51520 - 392	walter.friehsinger@rcb.at
Mag. Marianne Kögel	T.: 01/51520 - 482	marianne.koegel@rcb.at
Jaroslav Kysela, MSc	T.: 01/51520 - 481	jaroslav.kysela@rcb.at
Thomas Mairhofer, MA	T.: 01/51520 - 395	thomas.mairhofer@rcb.at
Aleksandar Makuljevic	T.: 01/51520 - 385	aleksandar.makuljevic@rcb.at
Mag. Stefan Neubauer	T.: 01/51520 - 486	stefan.neubauer@rcb.at
Premysl Placek	T.: 01/51520 - 394	premysl.placek@rcb.at
Clemens Pühringer, MA	T.: 01/51520 - 391	clemens.puehringer@rcb.at
Ludwig Schweighofer, BA	T.: 01/51520 - 460	ludwig.schweighofer@rcb.at
Thomas Stagl, BSc	T.: 01/51520 - 351	thomas.stagl@rcb.at
Alexander Unger, MA	T.: 01/51520 - 478	alexander.unger@rcb.at
Mag. Martin Vonwald	T.: 01/51520 - 338	martin.vonwald@rcb.at

